

Pfarnachrichten

16./17.3. - Zweiter Fastensonntag

Schriftlesungen:

Gen 15, 5-12.17-18 | Phil 3, 17 - 4, 1 | Lk 9, 28b-36

Kollekte: Gemeinden

Schluss mit dem Mittelmaß!

Liebe Schwestern und Brüder in unserer Pfarrei!

Die heutigen Texte aus der Heiligen Schrift haben es in sich: Abram (wie Abraham zuerst hieß) wird verheißen, dass seine Nachkommen so zahlreich wie die Sterne am Himmel sein werden, worauf er mit Abram einen Bund schließt, der für alle Zeiten gelten soll. Und im Evangelium wird Jesus vor den Augen seiner Jünger verklärt und dabei von Moses und Elija, den beiden großen Gestalten des Alten Testaments, begleitet.

Hier zeigt sich, wie groß Gott doch in Wahrheit ist und wie sehr ihm daran gelegen ist, uns Menschen mit Seiner Größe in Berührung zu bringen. Selbstverständlich kann ein Mensch, der so etwas erlebt, nicht ganz fassen, was da eigentlich geschieht. Und dennoch trifft es ihn derart, dass es sein Leben für immer verwandelt.

Und genau darum geht es: Unser ganzes Leben soll - wie bei Jesus im Evangelium dargestellt - von Gottes Licht und Liebe letztlich umhüllt und verklärt werden. Darauf zielt unsere ganze Existenz ab, angefangen bei den Patriarchen des Alten Bundes bis zu uns heute. Und das kann uns bei all dem Leid, welches uns begegnet, bei all den Skandalen und Katastrophen dieser Tage ermutigen, nicht zu kapitulieren. Denn Gott ist größer. Und sollte uns das eigentlich nicht freuen?

Ich weiß: „Wie können wir uns als Kirche denn freuen in diesen Tagen, wo das Thema „Sexueller Missbrauch“, Strukturveränderung, Glaubensschwund, ... so präsent sind?“, werden mir manche entgegenhalten. Und dennoch: In allen schwierigen Zeiten, war es, angetrieben durch den Heiligen Geist, die Zuversicht der Gläubigen und ihre Freude an Gott, welche der Kirche neues Leben eingehaucht hat.

Und das gilt mit Sicherheit auch für unsere Zeit. Und mag es nicht immer himmelhochjauchzend sein, so kann sich dennoch tief im Herzen eine Freude einfinden, die trägt und das Leben in Seinem Lichte sieht.

Denken wir doch in diesen Tagen der Vorbereitung auf Ostern wieder groß von Gott. Machen wir ihn nicht zu irgendeinem Götzen, den wir am Wochenende aus der Vitrine holen und nach dem Sonntagsgottesdienst wieder

reinstellen. Geben wir ihm den Raum, nach dem er sich sehnt: Unseren je eigenen Lebens-Raum: Lassen wir ihn hinein in unsere Familien und Freundeskreise, in unsere Arbeit, in unsere Freuden, in unsere Sorgen und in unser Leid. Ihm ist das alles nicht fremd. Er hat es in Seinem Sohn Jesus selbst angenommen. Und hat dies alles in seinem Licht verklärt. Weil er uns liebt. Und weil sein Versprechen, dass er Abram gab, auch heute gilt.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen gesegneten Zweiten Fastensonntag und ein gutes Zugehen auf Ostern!

Ihr und Euer Kaplan Robert Hilger

Mitteilungen der Pfarrei



Christ vor Ort

Die Liebfraugemeinde lädt auch an diesem und dem nächsten Sonntag ein, sich zu treffen und von Orten inspirieren zu lassen. Unter dem Oberthema Hoffnung wollen die Liedstrophen des Liedes „Unsere Hoffnung“ auf das Osterfest vorbereiten:

- 17. März, 17 Uhr**, Ecke Feldmark & Havkenscheider Straße
Thema: Frucht tragen
- 24. März, 17 Uhr**, in der Liebfrauenkirche
Thema: Wasser des Lebens



Das Hochfest des Hl. Josef...

... unterbricht die Fastenzeit am Dienstag dieser Woche. Heilige Messen feiern wir an 4 Orten:

Schriftlesungen: 2 Sam 7,4-5a.12-14a.16	9.00 Uhr	Hl. Messen in St. Elisabeth (Kosch) und St. Bonifatius (Kemper)
Röm 4,13.16-18.22 Mt 1,16.18-21.24a	15.00 Uhr	Hl. Messe in Heilig Geist (P. David)
oder Lk 2,41-51a	16.00 Uhr	Hl. Messe in der Kapelle des Annastifts (Korth)

Darüber hinaus feiern wir Wortgottesdienste:

9.00 Uhr	Laudes/Morgenlob in Herz-Jesu (Göbel) und Heilig Geist
----------	--

17.00 Uhr	Wort-Gottes- und Kommunion-Feier im Knappschafts-Krankenhaus (Zoremba)
-----------	--



Die Gastpredigt...

... zur vierten der sieben Bitten des Vater unser - „Unser tägliches Brot gib uns heute“ hält in dieser Woche Bäckermeister Bernd Armbrust. Herzliche Einladung zur Vorabendmesse zum dritten Fastensonntag in St. Elisabeth, Gerthe, am **Samstag, 23. März, um 18.30 Uhr!**



Kirche im Umbruch -

- zu diesem Thema wird Herr Prof. Dr. Matthias Sellmann über die Arbeit des Zentrums für angewandte Pastoralforschung (ZAP) berichten. Die derzeit im Pfarrhaus von St. Bonifatius angesiedelte Einrichtung beschäftigt sich mit Fragen zur Kirchenentwicklung und begleitet die deutschen Diözesen bei den aktuellen Veränderungsprozessen.



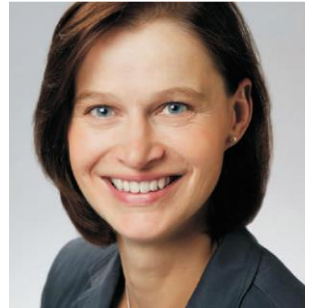
Prof. Sellmann ist Direktor des ZAP und Inhaber des Lehrstuhls für Pastoraltheologie an der Ruhr-Universität. Die Veranstaltung des Verkehrs- und Geschichtsvereins Langendreer-Werne am **Dienstag, 26. März**, im Wirtshaus Hiby, Baroper Straße 27, beginnt um **19.30 Uhr**. Gäste sind herzlich willkommen.



Lasst uns miteinander reden

- **Frauen in der katholischen Kirche - Möglichkeiten in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft** -

unter dieser Überschrift lädt die KAB St. Elisabeth herzlich ein zu einem Themenabend mit Referat und Gespräch mit Frau Dr. Andrea Qualbrink vom Bistum Essen. Der Abend beginnt am **Dienstag, 26. März, um 18 Uhr** im Elisabethsaal der Gerther Seniorenwohnanlage neben der Kirche.



Klausurtag zum Pfarreimagazin „mittendrin“

Nicht nur die Mitglieder des Pfarrgemeinderates, der Gemeinderäte, des Kirchenvorstandes und des Pastoralteams sind herzlich eingeladen:

am Samstag, 30. März von 9 bis 12 Uhr ins Kirchenfoyer, Hustr. 15. Im Rahmen dieses Klausurtages möchten wir mit allen interessierten Gemeinde- und Pfarreimitgliedern zunächst eine Bestandsanalyse unseres Pfarreimagazin durchführen und die bisher vorliegenden Ideen zur Umstrukturierung der „mittendrin“ (Format, Layout, Druck, Verteilung / Versand sowie Inhalte & Redaktion) sammeln bzw. neue Ideen entwickeln. Dabei möchten wir auch einen Blick über den Tellerrand richten und uns von Pfarrbriefen und Pfarreimagazinen aus anderen Pfarreien inspirieren lassen. Unterstützung erhalten wir beim Klausurtag von **Thomas Rünker**, Redakteur der Stabsstelle Kommunikation / Pressestelle des Bistums Essen. ⇨



mittendrin

DAS KATHOLISCHE MAGAZIN DER PFARREI LIEBFRAUEN-BOCHUM
Mit den Gemeinden St. Elisabeth, Heilig Geist, Herz Jesu, Liebfrauen, St. Marien, St. Bonifatius

Wenn Sie mit überlegen möchten, schreiben Sie eine kurze Nachricht an christian.schnaubelt@pfarrei-liebfrauen.de herzlichen Dank.
 Wegen dieses Neuanfangs wird zu Ostern keine neue mittendrin erscheinen.



Ein neues Frauenhaus ...

... in Trägerschaft des Bochumer Caritasverbands wird gebaut. Dank zahlreicher Spenden zum 100. Geburtstag des Caritasverbands und der Kollekte in allen Bochumer Kirchen am vergangenen Sonntag sind wir ein gutes Stück weiter in der Finanzierung. Das Ergebnis für unsere Pfarrei lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor. Danke für Ihre Hilfe!



Pfarrei  **liebfrauen Bochum**

Gottesdienste

In unseren  **8 Kirchen**

am nächsten Wochenende
 23./24.3.
 Dritter Fastensonntag

Pfarrkirche	Liebfrauen	Liebfrauenstr. 5
ital./span. Gemeinde	St. Joseph	Im Hagenacker 6a
Gemeindekirche	St. Elisabeth	Hiltroper Landwehr 7a
Gemeindekirche	Heilig Geist	Laurentiusstr. 1
Gemeindekirche	Herz-Jesu	Boltestr. 33
Gemeindekirche	St. Marien	Alte Bahnhofstr. 182
Filialkirche	St. Ludgerus	Kalthehardtstr. 98
Gemeindekirche	St. Bonifatius	Bonifatiusstr. 21

17.00 Uhr Vorabendmessen in Liebfrauen (Langehans) und St. Ludgerus (Bauer)

18.30 Uhr Vorabendmesse in St. Elisabeth (Kosch)

Schriftlesungen am nächsten Wochenende:

Ex 3, 1-8a.13-15

1 Kor 10, 1-6.10-12

Lk 13, 1-9

Kollekte:

Türkollekte:

8.30 Uhr Hl. Messe in Liebfrauen (Hilger)

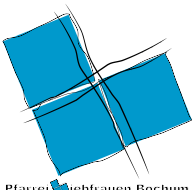
10.00 Uhr Hl. Messen in Hl. Geist (Bauer), Herz-Jesu (Hilger) und St. Bonifatius (Kemper)

11.00 Uhr Hl. Messe in span. Sprache in St. Joseph

11.30 Uhr Hl. Messen in St. Elisabeth (Kosch), St. Marien (Kemper) und Liebfrauen (Reinhold)

16.30 Uhr Hl. Messe in ital. Sprache in St. Joseph

18.30 Uhr Pfarrei-Abendmesse in St. Joseph (Langehans)



Pfarrei  liebfrauen Bochum

Pfarrer: David Ringel OCist, Vertreter des Pfarrers: Michael Kemper
 Internet-Seite der Pfarrei: www.pfarrei-liebfrauen.de
 E-Mail-Adresse der Pfarrei: liebfrauen.bochum@bistum-essen.de
 Pfarrbüro: Wittener Straße 231, 44803 Bochum
 Tel.: 0234/324 57 92 - Fax: 0234/333 68 83

Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 13.00 Uhr
 Donnerstag: 14.00 bis 18.00 Uhr

Redaktion: Diakon Christoph Göbel (christoph.goebel@pfarrei-liebfrauen.de, 0234-8906868)